

Immer am Puls der Stadt

Die Marke „H’Otello“ steht für ein frisches, unkonventionelles und innovatives Hotelkonzept für trendbewusste Menschen, die ihren Aufenthalt stilvoll und zeitgemäß genießen wollen. Mit zwei im Herzen Münchens gelegenen Hotels hat sich die Betreibergesellschaft **H’Otello Management** als ein Unternehmen der H’Group deutschlandweit einen Namen gemacht. Aufgrund des großen Erfolgs sowie auf vielfachen Wunsch der zahlreichen zufriedenen Stammgäste werden im Herbst 2011 zwei weitere zentral gelegene Häuser in München und Berlin eröffnet.

H’Otello
Am Puls der Stadt

Die H’Otello-Erfolgsge-
schichte nahm im Jahre 1992
ihren Anfang, als Dr. Rainer
Höcherl in der Münchener
Fallmerayerstraße das H’Otello
Boardinghouse eröffnete. Zu-
vor hatte der Unternehmer
das ehemalige Schwabinger
Studentenwohnheim gekauft
und dessen Interieur auf die
Bedürfnisse von Langzeitgäs-
ten zugeschnitten. 2005 wur-
de das H’Otello Boardinghaus

zu einem modernen Hotel
umfunktioniert. Anspruchs-
volle Geschäftsreisende waren
fortan die neue Zielgruppe.
Nachdem der Umbau 2006
abgeschlossen war, trat
Michael Gerlach als Hoteldi-
rektor in das Unternehmen
ein. „2007 eröffneten wir ein
zweites Haus in der Mün-
chener Hohenzollernstraße“,
nennt Michael Gerlach einen
weiteren Meilenstein in der



Alle Häuser sind mit gemütlichen King-Size-Betten für einen erholsamen Schlaf ausgestattet



Das H’Otello-Hotel in der Münchener Hohenzollernstraße wurde 2007 eröffnet und bietet allen erdenklichen Komfort

Historie seines Unterneh-
mens. „Und die Expansion
geht weiter: So werden im
September 2011 gleich zwei
neue Hotels in der Münche-
ner Baaderstrasse sowie am
Berliner Savignyplatz ihre
Pforten öffnen.“

Jedes H’Otello-Hotel hat
seinen ganz eigenen Charak-
ter, und doch haben die vier
Häuser vieles gemeinsam.
„Da ist zunächst einmal die
Lage in angesagten Stadt-
vierteln“, erklärt Michael Ger-
lach. „In unseren Hotels ist
der Gast sozusagen immer
mittendrin und am Puls der

Stadt.“ In München beispie-
lweise sind es jeweils nur
wenige Minuten bis zur
Stadtmitte, zur berühmten
Maximilianstraße, zum Engli-
schen Garten, zur Staatsoper
oder zum Deutschen Muse-
um. In Berlin-Charlottenburg
hingegen locken in unmittel-
barer Nähe das Theater des
Westens, der Zoologische
Garten und der Kurfürsten-
damm, um nur einige Bei-
spiele zu nennen. Alle Häuser
punkten mit zeitlosem Design
und einer stilvollen Ausstat-
tung. Authentizität und mini-
malistische Eleganz ziehen

sich vom Empfang über den gastronomischen Bereich bis hin in jedes einzelne Zimmer. Durch modernste Technik, eine individuelle Raumgestaltung und viel Liebe zu Detail wird für den Gast ein inspirierender Lebensraum für entspanntes Wohnen und erfolgreiches Arbeiten geschaffen.

„In unseren Häusern stehen dem Geschäftsreisenden oder Kurzurlauber 145 – ab September 2011 285 – gemütliche King-Size-Betten für einen erholsamen Schlaf zur Verfügung“, zählt Michael Gerlach eine Auswahl an Annehmlichkeiten auf. „Die Doppelzimmer sind mit allem erdenklichen Komfort ausgestattet, den man von guten Sternenhäusern erwarten darf. Hinzu kommen die kostenfreie Nutzung des Internets über sichere WLAN-Verbindungen sowie die hoteleigenen Fitness- und Saunabereiche.“ Parkplätze und ein Parkservice sind ebenso vorhanden wie ein Shuttle-Service. Beeindruckend ist auch die Preisgestaltung: An Wochenenden ist ein Doppelzimmer mit Frühstück bereits für 89 Euro zu haben. „Unsere Unternehmensphilosophie basiert auf kompromissloser, gleich bleibender Qualität in allen Bereichen“, so Michael Gerlach weiter. „Dies macht sich bereits beim Check-in bemerkbar, der bei uns erheblich reibungsloser und schneller als in anderen Hotels vonstatten geht.“

Auch in kulinarischer Hinsicht haben die H’Otello-Häuser viel zu bieten. „Von Birchermüsli und verschiedenen Joghurts über regionale



Authentizität und minimalistische Eleganz: In den Hotels der Marke H’Otello setzt man auf Schlichtheit und Funktionalität in allen Bereichen

Wurst- und Käsespezialitäten bis hin zu unserem eigenen Energy Drink nach Hausrezept – unser hochwertiges und reichhaltiges Frühstücksbuffet lässt keine Wünsche offen“, verspricht unser Gesprächspartner. „Generell sind wir sehr markenverbunden und setzen auf Bio-Qualität: So bieten wir unseren Gästen Kaffee in Hochlandqualität und edle Molkereiprodukte aus dem Chiemgau an.“ Zehn Brötchen- und vier Brotsorten stehen zur Auswahl, darunter Dinkelbrot für Gäste mit einer Weizenunverträglichkeit. Früchte der Saison sowie gluten- und laktosefreie Produkte sind weitere Bestandteile eines gesunden Frühstücks in einem H’Otello-Hotel.

Im Durchschnitt verweilt jeder Gast etwa 1,6 Nächte in einem H’Otello-Haus, wobei die Hotelauslastung an Wochenenden bei 50 %, innerhalb der Woche bei 100 % liegt. Michael Gerlach: „Rund 80 Prozent unserer Gäste sind Stammgäste, was für unsere hohen Qualitätsstan-

dards und professionelle Arbeitsweise spricht. Wir reagieren spontan auf die Be-



Das zeitlose Design des Frühstücksraums lädt bereits früh am Morgen zu kulinarischen Genüssen ein

dürfnisse unserer Gäste und können mit unseren kompakten Häusern flexibler am

Markt agieren.“ Mit derzeit 35 Mitarbeitern an zwei Standorten erwirtschaftet H’Otello Management einen Jahresumsatz von 3,5 Mio. Euro. Am Ende des Geschäftsjahres 2012 rechnet das Unternehmen bereits mit 6,8 Mio. Euro, und für die kommenden Jahre ist weiteres gesundes Wachstum angedacht. „In drei bis vier Jahren sind zusätzliche Hoteleröffnungen, etwa in Hamburg-Eppendorf und im Frankfurter Westend, geplant“, verrät Michael Gerlach am Ende unseres Gesprächs. „2015 könnten darüber hinaus auch Häuser in europäi-

schen Metropolen, wie zum Beispiel in Zürich, Wien oder Paris, entstehen.“

H’Otello Management
Kaiserstraße 14B
D-80801 München
www.hotello.de